



Anzucht von Stammrosen - Bilddokumentation

**Vortrag von Wolfgang Müller, Baumschule Müller in Oschatz
Pillnitzer Rosentag am 12.09. 2008**

Neu aufgeplanzter Unterlagenbestand im Sommer des 1. Standjahres



Unterlagenbestand im 2. Jahr mit ausgebildeten Langtrieben



Langtrieb Bildung im 2. Standjahr. Die Pflanzen werden im Herbst gerodet und im Winter auf einen Langtrieb/Pflanze zurückgeschnitten.



Im 3. Jahr werden die auf einen Langtrieb reduzierten Unterlagen ausgepflanzt. Der Langtrieb ist bis zur Höhe des künftigen Stammes geputzt und hat oberhalb davon ausgetrieben.



Im Sommer erfolgt die Okulation in Höhe des künftigen Stammes.



Zur gleichmäßigen Kronenentwicklung erhält jeder Langtrieb 3 Augen.



Fertig veredelter Bestand. Die Veredlungen wachsen in diesem Sommer an. Im Herbst wird die Wildkrone abgeworfen. Danach werden die Stämme umgelegt und angehäufelt, so dass die Veredlungen über den Winter geschützt sind.



Im Frühjahr des 4. Jahres werden die Stämme abgehäufelt und einzeln an einem Drahtrahmen befestigt. Die Edelaugen treiben aus.



Blühende Stammrosen im Sommer des 4. Anzuchtjahres. Sie sind im Herbst verkaufsfertig



Blühende Stammrosen im Sommer des 4. Anzuchtjahres. Sie sind im Herbst verkaufsfertig



Als Besonderheit werden neben den Halb- und Hochstammrosen auch Stammrosen mit 3 Stämmen unterschiedlicher Höhe angezogen.



Müller
Pillnitzer Rosentag 2008